



Der Querfeldeinfahrer **Maximilian Steinbach** vom **Radsportverein 1906 Schwenningen** absolvierte am vergangenen Wochenende sein erstes Rennen im Deutschland-Cup. Die besten Crossfahrer Deutschlands waren hier in Sankt Wendel (Saarland) am Start um die Original WM Strecke zu testen. Am 29. Und 30. Januar 2011 werden hier die Titelnkämpfe ausgetragen.

Das Rennen im Rahmen des Deutschland-Cup wurde auf der Tartanbahn im Stadion von St. Wendel gestartet. 38 Junioren aus Deutschland, Luxemburg und Frankreich waren am Start. Maxi Steinbach vom Radsportverein 1906 Schwenningen mußte in der hintersten Reihe Aufstellung nehmen. Als das Rennen begann übernahm sofort Silvio Herklotz vom RSV Werner Otto Berlin die Führung und legte unheimliches Tempo vor. Maxi Steinbach konnte ein paar Positionen gutmachen und lag auf Rang 21. Der schwere Parcours verlangte den Fahrern alles ab. Kurze steile Rampen und eine Holzterappe die einen Höhenunterschied von 14 Metern überbrückte sorgten bei den Fahrern von Pulsfrequenzen von bis zu 200 Schlägen in der Minute. Nach 40 Minuten war es geschafft. Silvio Herklotz siegte in einem fantastischen Rennen überragend mit 01:23 min Vorsprung vor Steffen Müller vom RSC Endspurt Herford. Maxi Steinbach vom RSpV 06 Schwenningen hatte 06:37 min. Zeitrückstand auf Herklotz, landete auf Rang 21 und gehörte noch zu den nicht überrundeten Fahrern. 30 Fahrer kamen in die Wertung. Bereits eine Woche davor belegte Maxi Steinbach in Blodelsheim (Elsass) beim Querfeldeinrennen Rang 15. In der Juniorenwertung bedeutete dies Rang 6.